

Rechtschreibung und Zeichensetzung im Cyberspace

Beitrag von „Fred1“ vom 15. November 2012 11:35

Zitat von jotto-mit-schaf

edit: Und wir reden hier ja nun explizit von einem Lehrerforum. Ich lehne mich mal gaaaaanz weit aus dem Fenster und behaupte, dass Lehrer, die Großschreibung für ein Problem halten, eventuell den falschen Beruf gewählt haben. Vor allem, wenn D im Profil steht.

Ich sehe es eher so, dass diejenigen (zu denen ich ja mit meinem obigen Beitrag zähle^^) schlicht weniger präskriptiv argumentieren, sondern Zweifelsfälle sehen (für die es ja keineswegs stets eine eindeutige, nachvollziehbare Antwort gibt) und aus sowohl pädagogischem als auch fachwissenschaftlichem Interesse eine Möglichkeit erkennen, diese Probleme dann durch gemäßigte Kleinschreibung ggf. lösen zu können. Soll heißen: Großscheibung als Problem nicht etwa für mich selbst (zumindest meistens, wobei ich ab und ann auch mal im Wörterbuch nachschlagen muss), sondern vielmehr für SuS.

Denn auch die nominalisierten Verben (wie "beim Lesen") können ja Probleme machen - man stelle sich mal vor (was ich tatsächlich stark hoffe), dass das am-Progressiv in (wahrscheinlich eher ferner) Zukunft offiziell als richtig anerkannt wird: Dann müsste man überlegen, ob es dann dort auch "ich bin am/beim Lesen" oder aber, immerhin ja ein Verb, eher "ich bin am/beim lesen" - oder gibt es etwa einen Unterschied zwischen "ich bin am lesen" und "ich bin beim Lesen"?! Dies ist sicherlich ebenfalls diskutabel, aber für mich ist es unwahrscheinlich, dass eine zweifelsfreie Lösung gefunden werden kann - zumindest die SuS blieben dann, bei gemäßiger Kleinschreibung, von dieser in Teilen doch sicherlich sehr kleinlich argumentierenden Debatte unberührt.

Von daher haben - und jetzt lehne ich mich schon allein aus Trotz noch ein paar Zentimeter weiter aus dem Fenster 😊 - womöglich eher die, denen die Frage der Verständlichkeit für SuS offenkundig weniger wichtig ist als denjenigen, die aus diesem Grund für eine gemäßigte Kleinschreibung plädieren, den falschen Beruf gewählt?! (Nein, das sehe ich eigentlich nicht so, sondern reagiere eher auf die obige Anschuldigung^^.)